



Institut für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen
Rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts • Mainz

**Beispielaufgaben der schriftlichen Prüfung für
Psychologische Psychotherapeut*innen und
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut*innen**

Frühjahr 2026

© Institut für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen
Rheinstraße 4F
55116 Mainz

Hinweis

Das Institut für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen (IMPP) stellt zwecks Information bzw. Anschauung über verwendete Aufgabenformate im Folgenden exemplarische Prüfungsaufgaben in einem Umfang von ca. 10% je Prüfungstermin zur Verfügung.

Die Auswahl der veröffentlichten Prüfungsaufgaben stellt eine sorgfältige, gleichwohl nicht repräsentative Zusammenstellung an Aufgaben dar.

Bei dem Umgang mit den Aufgaben gilt folgendes zu beachten:

Die Prüfungsaufgaben sowie der Prüfungsbogen sind als Werke grundsätzlich urheberrechtlich geschützt gemäß §§ 2 Abs. 1 Nr. 1, 4 Abs. 1 UrhG. Das IMPP behält sich alle Rechte an den Werken vor. Jegliche Nutzung, Bearbeitung und Umgestaltung und jede Art der Verwertung, beispielsweise die Vervielfältigung, Verbreitung sowie die öffentliche Zugänglichmachung der Werke, die das Urheberrechtsgesetz nicht explizit erlaubt, ist vom IMPP grundsätzlich untersagt.

Das IMPP behält sich insbesondere die Nutzung sämtlicher Werke zum Text und Data Mining vor. Damit erklärt das IMPP einen Nutzungsvorbehalt gemäß § 44 b Abs. 3 UrhG / Art. 4 Abs. 3 DSM-RL. Es ist nicht gestattet, durch automatisierte IT-Anwendungen urheberrechtliche Nutzungshandlungen an den Werken vornehmen zu lassen oder Nutzungshandlungen mithilfe einer automatisierten IT-Anwendung vorzunehmen. Das Verwenden der Werke ist lediglich mit Zustimmung des IMPP oder im Rahmen des Urheberrechtsgesetzes erlaubt.

In der Prüfung für Psychologische PsychotherapeutInnen

1 Bitte kreuzen Sie bei der folgenden Aufgabe 2 Antwort(en) an!

Für die Behandlung einer unipolaren Depression werden in der kognitiv-verhaltenstherapeutischen Behandlung bestimmte Behandlungsbausteine als spezifisch und zentral angesehen.

Welche der Folgenden sind in diesem Zusammenhang am ehesten zwei dieser Bausteine?

- (A) Aktivitätsaufbau
- (B) gestuftes Angstbewältigungstraining
- (C) Imagery Rescripting and Reprocessing Therapy
- (D) kognitive Umstrukturierung
- (E) Reizkonfrontation mit Reaktionsverhinderung
- (F) systematische Desensibilisierung

Lösungen: (A) Aktivitätsaufbau
(D) kognitive Umstrukturierung

NUR ZUR PERSÖNLICHEN VERWENDUNG!

2 Bitte kreuzen Sie bei der folgenden Aufgabe 1 Antwort(en) an!

Der 27-jährige Herr T. stellt sich in der Sprechstunde vor. Sein Chirurg habe ihm geraten, mal „die Psyche abchecken zu lassen“. Herr T. habe bereits zwei Operationen an seiner Nase hinter sich, die er schon immer als extrem deformiert wahrnehme. Leider seien die Ergebnisse beider Operationen aus seiner Sicht nicht zufriedenstellend. Er könne sich wegen seiner Nase an manchen Tagen nicht im Spiegel anschauen und gehe „an schlechten Tagen“ nicht mal aus dem Haus, weil er so unglücklich sei. An guten Tagen wisse er schon, dass er zu sehr auf seine Nase fixiert und nicht „hässlich“ sei, auch nicht durch seine Nase. Die Chirurgen, bei denen er vorstellig geworden sei, sowie sein Umfeld würden seine Wahrnehmung als übertrieben ansehen. Auch die Therapeutin kann während des Gesprächs keine Auffälligkeiten an der Nase erkennen.

Welche der folgenden Störungen liegt nach ICD-10 aufgrund der geschilderten Symptomatik am ehesten vor?

- (A) Agoraphobie ohne Panikstörung
- (B) coenästhetischer Wahn
- (C) körperdysmorphe Störung
- (D) psychologische Faktoren oder Verhaltensfaktoren bei anderenorts klassifizierten Krankheiten
- (E) soziale Phobie

Lösung: (C) körperdysmorphe Störung

3 Bitte kreuzen Sie bei der folgenden Aufgabe 1 Antwort(en) an!

Qualitätszirkel sind ein bewährtes Element der Qualitätsförderung in der psychotherapeutischen und psychiatrischen Versorgung, insbesondere im stationären Bereich.

Wodurch sind Qualitätszirkel in Abgrenzung zu anderen Maßnahmen der Qualitätsförderung gekennzeichnet?

- (A) Die Arbeit der Qualitätszirkel zielt vorrangig auf eine Verbesserung der Strukturqualität ab.
- (B) Die Zirkel befassen sich hauptsächlich mit der Erarbeitung von Qualitätsindikatoren zur Sicherung der Versorgungsqualität.
- (C) Es handelt sich um kleinere, oft interdisziplinär zusammengesetzte Arbeitsgruppen, die regelmäßig zusammenkommen, um in ihrem Bereich auftretende Qualitätsprobleme zu erörtern und Lösungen zu erarbeiten.
- (D) Qualitätszirkel sind ein Instrument der Qualitätssicherung, das vorzugsweise darauf ausgerichtet ist, Zuständigkeiten und Arbeitsabläufe zu optimieren und Schnittstellenprobleme zu reduzieren.
- (E) Unter der Leitung eines externen Moderators finden Gruppendiskussionen statt, in denen vor allem berufsbezogene Probleme im Zusammenhang mit emotional belastenden Arbeitsbedingungen behandelt werden.

Lösung: (C) Es handelt sich um kleinere, oft interdisziplinär zusammengesetzte Arbeitsgruppen, die regelmäßig zusammenkommen, um in ihrem Bereich auftretende Qualitätsprobleme zu erörtern und Lösungen zu erarbeiten.

4 Bitte kreuzen Sie bei der folgenden Aufgabe 1 Antwort(en) an!

Welche der folgenden Aussagen zur Gruppenpsychotherapeutischen Grundversorgung ist für Erwachsene (ohne eine geistige Behinderung) nach der Psychotherapie-Richtlinie am ehesten zutreffend?

Die Gruppenpsychotherapeutische Grundversorgung

- (A) ist antragspflichtig
- (B) ist anzeigepflichtig
- (C) kann je Krankheitsfall mit insgesamt einer Dauer von bis zu 400 Minuten erbracht werden
- (D) kann höchstens zwölf Patientinnen und Patienten umfassen
- (E) umfasst eine Gruppengröße von mindestens 5 Patientinnen und Patienten

Lösung: (C) kann je Krankheitsfall mit insgesamt einer Dauer von bis zu 400 Minuten erbracht werden

NUR ZUR PERSÖNLICHEN VERWENDUNG!

**In den Prüfungen
für Psychologische PsychotherapeutInnen
und für Kinder- und JugendlichenpsychotherapeutInnen**

5 *Bitte kreuzen Sie bei der folgenden Aufgabe 1 Antwort(en) an!*

Eine Mutter lobt ihr Kind, nachdem es den Geschirrspüler ausgeräumt hat.

Welche der folgenden operanten Methoden setzt die Mutter hier am ehesten ein?

- (A) Löschung
- (B) negative Verstärkung
- (C) positive Verstärkung
- (D) Premack-Prinzip
- (E) primäre Verstärkung

Lösung: (C) positive Verstärkung

NUR ZUR PERSÖNLICHEN VERWENDUNG!

6 Bitte kreuzen Sie bei der folgenden Aufgabe 1 Antwort(en) an!

Bei einer psychodynamisch arbeitenden Psychotherapeutin ist ein 12-jähriger Patient in Behandlung. Ihr fällt auf, dass der Patient übermäßig freundlich mit seinem jüngeren Bruder umgeht. Vor dem Hintergrund von Informationen aus der Anamnese hat die Psychotherapeutin die Hypothese, dass der Patient dadurch gegen seinen Bruder gerichtete Hassimpulse abwehrt.

Um welchen der folgenden Abwehrmechanismen handelt es sich dabei am ehesten?

- (A) Intellektualisierung
- (B) Projektion
- (C) Rationalisieren
- (D) Reaktionsbildung
- (E) Wendung gegen das Selbst

Lösung: (D) Reaktionsbildung

7 Bitte kreuzen Sie bei der folgenden Aufgabe 1 Antwort(en) an!

Bei der Dokumentation des psychischen und somatischen Befunds werden auch Antriebs- und psychomotorische Störungen erhoben.

Was im Folgenden zählt nach dem AMDP-System am ehesten zu den Antriebs- und psychomotorischen Störungen?

- (A) Akathisie
- (B) Ataxie
- (C) Hypokinesien
- (D) Nystagmus
- (E) Parakinesen

Lösung: (E) Parakinesen

NUR ZUR PERSÖNLICHEN VERWENDUNG!

8 Bitte kreuzen Sie bei der folgenden Aufgabe 1 Antwort(en) an!

Welche therapeutische Maßnahme sollte beim akuten Auftreten einer Hyperventilationstetanie als erste erfolgen?

Beruhigung und

- (A) Einleitung einer umfassenden pulmologischen Abklärung
- (B) Gabe eines Anxiolytikums
- (C) Gabe von Sauerstoff
- (D) Gabe von Substanzen mit atmungsdämpfender Wirkung
- (E) Rückatmung mithilfe einer Tüte

Lösung: (E) Rückatmung mithilfe einer Tüte

NUR ZUR PERSÖNLICHEN VERWENDUNG!

**In der für Prüfung
für Kinder- und JugendlichenpsychotherapeutInnen**

- 9 In einer Therapie im Mehrpersonensetting sind alle Familienmitglieder (Mutter, Vater, drei Kinder im Alter zwischen 13 und 17 Jahren) erschienen. Die Therapeutin möchte die Familiendynamik mit der derzeit bestehenden depressiven Symptomatik der Mutter in der Familie verstehen. Sie bittet die Mutter, die Familie und die Symptomatik mit den bereitgestellten Figuren darzustellen.

Um welche systemische Technik handelt es sich bei diesem Vorgehen, um das die Mutter gebeten wird, am ehesten?

Musterlösung: Aufstellungsarbeit

NUR ZUR PERSÖNLICHEN VERWENDUNG!

10 Bitte kreuzen Sie bei der folgenden Aufgabe 2 Antwort(en) an!

Welche der aufgeführten Verfahren können für die Intelligenztestung eines 5-jährigen Kindergartenkindes am ehesten eingesetzt werden?

- (A) CFT 20-R
- (B) IDS-2
- (C) THINK 1-4
- (D) WISC-V
- (E) WPPSI-IV

Lösungen: (B) IDS-2
(E) WPPSI-IV

NUR ZUR PERSÖNLICHEN VERWENDUNG!

11 Bitte kreuzen Sie bei der folgenden Aufgabe 1 Antwort(en) an!

Eine Mutter stellt ihre 9 Monate alte Tochter mit ausgeprägten Durchschlafstörungen in einer Ambulanz vor. Die Tochter schlafe insgesamt deutlich zu wenig, wache bis zu 10-mal nachts auf und habe nachts häufige Schreiphasen.

Welche der folgenden Aussagen zum therapeutischen Vorgehen zur Verbesserung des Schlafverhaltens ist am ehesten richtig?

- (A) Beim nächtlichen Aufwachen soll die Mutter die Tochter aus dem Bett holen und füttern.
- (B) Die abendliche Zubettgehzeit soll je nach Müdigkeit des Kindes variieren.
- (C) Die Mutter soll die Tochter vor allem am Nachmittag schlafen legen, damit das Kind abends entspannter ist.
- (D) Die Mutter soll eine regelmäßige Abendroutine etablieren.
- (E) Die Tochter soll tagsüber ausgedehnte Schlafphasen haben, damit die Mutter sich erholen kann.

Lösung: (D) Die Mutter soll eine regelmäßige Abendroutine etablieren.

12 Bitte kreuzen Sie bei der folgenden Aufgabe 1 Antwort(en) an!

Bei der Diagnostik von frühkindlichen Regulationsstörungen kann die sogenannte Dreier-Regel nach Wessel angewendet werden.

Was besagt diese Dreier-Regel?

- (A) Das Kind ist in allen 3 Regulationsbereichen (Essen, Schlafen, Schreien) klinisch auffällig.
- (B) Das Kind nimmt seit mindestens 3 Monaten weniger als drei Mahlzeiten am Tag ein, wobei die einzelne Mahlzeit 3 Stunden oder länger dauert.
- (C) Das Kind schreit mindestens 3 Stunden am Tag an 3 Tagen in der Woche über einen Zeitraum von mindestens 3 Wochen.
- (D) Das Kind wacht in 3 Nächten hintereinander mindestens 3-mal auf, innerhalb der letzten 3 Monate.
- (E) Das Kind zeigt einen Entwicklungsrückstand von mehr als 3 Monaten in 3 verschiedenen Entwicklungsbereichen (motorisch, sprachlich, kognitiv).

Lösung: (C) Das Kind schreit mindestens 3 Stunden am Tag an 3 Tagen in der Woche über einen Zeitraum von mindestens 3 Wochen.